

A b s c h r i f t .

Name: Gregor Wurm 26.Feb.1945 Gef.-Buch-Nr.726/43
Zichthaus Straubing, den 25 1945.

Liebe Mutter. In dem ich wiederum Erlaubnis habe, so gebe ich Dir ein Lebenszeichen bekannt, gesund bin ich so weit, was ich auch von Dir hoffe und nun beantworte mir wieder meine Fragen, was ist es mit unsere vier Söhne, leben sie noch, ich hoffte immer ein Schreiben von sie, den von der Front werden mir die Briefe zugestellt aber nichts bekomme ich und was ist es mit die Schwiegertöchter u. Enkelkinder u. was machst Du mit den Grundstücken. Der Sommer kommt u. angebaut hast im Herbst schon nichts mehr, wenigstens Kartoffel musst Du Dir doch bauen, sonst hast Du nichts zu essen und wer wird Dir die Weingärten schneiden und bearbeiten ganzen Sommer überhaupt schreibe mir nur Neuigkeiten was sich zugetragen hat im Heimatdörfchen u. hoffen wir, dass der Krieg heuer doch mal aus muss werden. wäre schon die höchste Zeit. Also grüsse mit alle Verwandten und Bekannten u. Hoffnunft auf ein Wiedersehen erwarte ich dringend Antwort.

Dein greuer Gatte Gregor.

Für die Richtigkeit
der Abschrift.
Gols, am 19.7.1947.

Der Bürgermeister:

